

C6578 Series[C]-SDS_GERMANY-German-02.pdf

C6578 Series[Y]-SDS_GERMANY-German-04.pdf



SICHERHEITSDATENBLATT

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung der Zubereitung C6578 Series[C]
Verwendung des Stoffes/der Zubereitung Tintenstrahl Druck
Versionsnummer 02
Datum der Überarbeitung 24-09-2012
CAS# Gemisch
Hersteller Hewlett-Packard GmbH
Herrenberger Str. 140
71034 Böblingen, Deutschland
Telefonnummer 07031 140

Telefonnummer für Gesundheitsfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209
(Direkt) 1-503-494-7199
HP Rufnummer für Kundenfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836
(Direkt) 1-208-323-2551
E-Mail: hpcustomer.inquiries@hp.com
Vergiftungsinformations- Zentrale: +49 089 1 92 40

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Notfallübersicht Haut- oder Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Verursacht Hautreizungen.

Akute Gesundheitsschäden

Hautkontakt

Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.

1,5-Pentandiol

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

2-Pyrrolidon

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Alkyldiol-Ethoxylat

Hautkontakt kann zu schweren Reizungen führen.

Ammoniumnitrat

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Ethylalkyldiol

Hautkontakt kann zu leichten Reizungen führen.

Metallnitrat #2

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Augenkontakt

1,5-Pentandiol

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

2-Pyrrolidon

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Alkyldiol-Ethoxylat

Kontakt kann mittlere bis schwere Reizungen hervorrufen und möglicherweise eine Schädigung der Augen verursachen.

Ammoniumnitrat

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Ethylalkyldiol

Augenkontakt kann zu leichten Reizungen führen.

Metallnitrat #2

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Einatmen *2-Pyrrolidon*
Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.
Ammoniumnitrat
Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.
Metallnitrat #2
Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Verschlucken *2-Pyrrolidon*
Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.
Alkyldiol-Ethoxylat
Verschlucken kann Reizungen von Mund und Rachen sowie Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.
Ammoniumnitrat
Enthält Nitratsalze, kann Methämoglobinämie verursachen.
Metallnitrat #2
Enthält Nitratsalze, kann Methämoglobinämie verursachen.
Substituiertes Phthalocyaninsalz #2
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Mögliche Gesundheitsschäden

Expositionswege Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen

Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten.

Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar

Chronische Gesundheitsschäden Tinte (Cyan):
Substituiertes Phthalocyaninsalz: Kann bei Verschlucken zu ernstesten Gesundheitsschäden führen

Kanzerogenität Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.

Einstufung R52/53

Physikalische Gefahren Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.

Gesundheitsgefahren Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.

Umweltgefahren Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponenten	CAS#	Prozent	EG-Nr.	Einstufung
Ammoniumnitrat	6484-52-2	< 2.5	229-347-8	O;R8, Xi;R36/37/38
1,5-Pentandiol	111-29-5	< 10	203-854-4	
2-Pyrrolidon	616-45-5	< 7.5	210-483-1	Xi;R36/38
Alkyldiol-Ethoxylat	Vertraulich	< 2.5	Vertraulich	Xn;R21/22, Xi;R38-41, N;R51/53
Ethylalkyldiol	Vertraulich	< 10	Vertraulich	
Metallnitrat #2	Vertraulich	< 7.5	Vertraulich	O;R8, Xi;R36/37/38
Substituiertes Phthalocyaninsalz #2	Vertraulich	< 2.5	Vertraulich	Xn;R48/22, N;R51/53
Wasser	7732-18-5	> 60	231-791-2	

Weitere Kommentare Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung.
Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft.
Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen An die frische Luft bringen. Falls Symptome andauern sollten, ist ärztliche Hilfe aufzusuchen.

Hautkontakt Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Falls die Reizung andauern sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

Augenkontakt Auge nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Falls die Reizung andauern sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

Verschlucken Bei Verschlucken einer größeren Menge ärztliche Hilfe holen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt	93.3 °C (200 °F) Geschlossener Tiegel nach Pensky-Martens
Geeignete Löschmittel	For small (incipient) fires, use media such as foam, sand, dry chemical, or carbon dioxide. For large fires use very large (flooding) quantities of water and/or foam, applied as a mist or spray.
Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind	Unbekannt.
Besondere Brand- und Explosionsgefahren	Unbekannt.
Besondere Löschhinweise	Nicht angegeben.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Siehe Abschnitt 10.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen.
Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Sonstige Angaben	Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Material langsam aufsaugen oder in einen verschleißbaren Behälter kehren. Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Siehe auch Abschnitt 13, Hinweise zur Entsorgung.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Lagerung	Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Expositionsdaten	Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte.
Begrenzung und Überwachung der Exposition	Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.
Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz	
Allgemeines	Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.
Hygienemaßnahmen	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen	Steht nicht zur Verfügung.
Aggregatzustand	Flüssigkeit
Form	Steht nicht zur Verfügung.
Farbe	Cyan
Geruch	Steht nicht zur Verfügung.
Geruchsschwelle	Nicht verfügbar.
pH-Wert	6.5
Siedepunkt	Nicht bestimmt
Flammpunkt	93.3 °C (200 °F) Geschlossener Tiegel nach Pensky-Martens
Entzündbarkeitsgrenzen in Luft, obere, Volumen-%	Nicht verfügbar.
Entzündbarkeitsgrenzen in Luft, untere, Volumen-%	Nicht bestimmt
Dampfdruck	Nicht verfügbar.
relative Dichte	Nicht verfügbar.
Löslichkeit (in Wasser)	Löslich in Wasser
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Nicht verfügbar
Viskosität	2 cP
Dampfdichte	Nicht verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt	Nicht verfügbar.
Gefrierpunkt	Nicht verfügbar.

Selbstentzündungstemperatur Nicht verfügbar.

Spezifisches Gewicht 1.1

VOC < 338 g/l

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Zersetzungsprodukte Bei Zersetzung dieses Produktes werden gasförmige Stickstoffoxide, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Kohlenwasserstoffe mit geringem Molekulargewicht freigesetzt.

Stabilität Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil.

Zu vermeidende Stoffe Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.

Gefährliche Polymerisation Tritt nicht auf.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Angaben zur Toxikologie Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 2, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

Ätz/Reizwirkung auf die Augen Nicht verfügbar.

Weitere Information Diese Tintenlösung wurde nicht auf toxische Wirkung getestet. Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 2, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Aquatische Toxizität LC50/96Std./Elritze =< 400 mg/L

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Anweisungen zur Entsorgung Das Eindringen dieses Materials ins Abwasser bzw. Wasserversorgungssystem ist zu vermeiden. Abfallmaterial ist in Übereinstimmung mit örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Vorschriften sowie entsprechenden Bestimmungen auf Provinzebene zu entsorgen. Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter <http://www.hp.com/recycle> .

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Information Kein Gefahrgut laut DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

ADR

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IATA

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IMDG

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

RID

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Etikettierung

Enthält 1,5-Pentandiol, 2-Pyrrolidon, Alkyldiol-Ethoxylat, Ammoniumnitrat, Ethylalkyldiol, Metallnitrat #2, Substituiertes Phthalocyaninsalz #2, Wasser

EG-Kennzeichnung Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

R-Sätze R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S24/25 Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Vorschriften

Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

Wassergefährdungsklasse (WGK)

VwVws WGK1

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut für die R-Sätze im Abschnitt 2 und 3

R8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
R21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
R22 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R38 Reizt die Haut.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.
R48/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.

Haftungsausschluss

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

Ausgabedatum

24-09-2012

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en) :

PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN: Sonstige Angaben
RECHTSVORSCHRIFTEN: Sonstige Angaben

Informationen zum Hersteller

Hewlett-Packard Company
3000 Hanover Street
Palo Alto, California 94304-1112 US
(Direkt) 1-503-494-7199
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209

Erklärung der Abkürzungen

ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
CAS	U.S. "Chemical Abstracts Service"
CERCLA	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
CFR	Code von Bundesverordnungen
COC	Offener Tiegel nach Cleveland
DOT	Transportabteilung
EPCRA	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
NIOSH	National Institute for Occupational Safety and Health
NTP	Nationales Toxikologieprogramm (National Toxicology Program)
OSHA	Occupational Safety and Health Administration
PEL	Zulässiger Expositionsgrenzwert
RCRA	Gesetz zur Erhaltung und Wiedergewinnung von Bodenschätzen
REC	Empfohlen
REL	Empfohlener Expositionsgrenzwert
SARA	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
TCLP	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
MAK	Schwellenwert
TSCA	Verordnung über die Kontrolle von Giftstoffen
VOC	Flüchtige Organische Bestandteile

SICHERHEITSDATENBLATT

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung der Zubereitung C6578 Series[Y]
Versionsnummer 03
Datum der Überarbeitung 24-09-2012
CAS# Gemisch
Hersteller Hewlett-Packard GmbH
Herrenberger Str. 140
71034 Böblingen, Deutschland
Telefonnummer 07031 140

Telefonnummer für Gesundheitsfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209
(Direkt) 1-503-494-7199
HP Rufnummer für Kundenfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836
(Direkt) 1-208-323-2551
E-Mail: hpcustomer.inquiries@hp.com
Vergiftungsinformations- Zentrale: +49 089 1 92 40

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung Nicht kennzeichnungspflichtig.
Physikalische Gefahren Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.
Gesundheitsgefahren Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.
Umweltgefahren Nicht als umweltgefährlicher Stoff eingestuft.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Die Substanzen liegen unter den erforderlichen Angabegrenzen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise Keine zusätzlichen Informationen

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt Nicht verfügbar.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen Nicht verfügbar.
Aggregatzustand Flüssigkeit
Form Nicht verfügbar.
Farbe Nicht verfügbar.
Geruch Nicht verfügbar.
Geruchsschwelle Nicht verfügbar.
pH-Wert Nicht verfügbar.
Siedepunkt Nicht verfügbar.
Flammpunkt Nicht verfügbar.
Entzündbarkeitsgrenzen in Luft, obere, Volumen-% Nicht verfügbar.
Entzündbarkeitsgrenzen in Luft, untere, Volumen-% Nicht verfügbar.
Dampfdruck Nicht verfügbar.
relative Dichte Nicht verfügbar.
Löslichkeit (in Wasser) Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) Nicht verfügbar.

Viskosität	Nicht verfügbar.
Dampfdichte	Nicht verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht verfügbar.
Schmelzpunkt	Nicht verfügbar.
Gefrierpunkt	Nicht verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht verfügbar.
VOC	Nicht verfügbar.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Ätz/Reizwirkung auf die Augen Nicht verfügbar.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IATA

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IMDG

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

RID

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

16. SONSTIGE ANGABEN

Ausgabedatum 24-09-2012

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en) : PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN: Sonstige Angaben
RECHTSVORSCHRIFTEN: Sonstige Angaben

Erklärung der Abkürzungen

ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
CAS	U.S. "Chemical Abstracts Service"
CERCLA	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
CFR	Code von Bundesverordnungen
COC	Offener Tiegel nach Cleveland
DOT	Transportabteilung
EPCRA	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
NIOSH	National Institute for Occupational Safety and Health
NTP	Nationales Toxikologieprogramm (National Toxicology Program)
OSHA	Occupational Safety and Health Administration
PEL	Zulässiger Expositionsgrenzwert
RCRA	Gesetz zur Erhaltung und Wiedergewinnung von Bodenschätzen
REC	Empfohlen
REL	Empfohlener Expositionsgrenzwert
SARA	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
TCLP	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
MAK	Schwellenwert
TSCA	Verordnung über die Kontrolle von Giftstoffen
VOC	Flüchtige Organische Bestandteile